



# Pressedienst MAN Gruppe

Pressemitteilung  
vom 3.4.2003

## **MAN Nutzfahrzeuge gliedert Vertriebs- und Serviceaktivitäten aus**

**MAN Nutzfahrzeuge strukturiert seine deutsche Vertriebs- und Serviceorganisation in eine rechtlich selbständige Geschäftseinheit um. Die Ausgliederung erfolgt im Mai 2003. Die Gespräche mit den Arbeitnehmervertretungen wurden bereits aufgenommen.**

Die Unternehmensstrategie, in der MAN Nutzfahrzeuge Gruppe ergebnisverantwortliche Geschäftseinheiten zu bilden, wurde bereits vor einem Jahr begonnen und wird nun konsequent weitergeführt. In die neue Gesellschaft MAN Nutzfahrzeuge Vertrieb GmbH werden rd. 5 200 Arbeitnehmer und 900 Auszubildende integriert.

Die Aufstellung des Vertriebs- und Servicebereiches als rechtlich selbständige Gesellschaft wurde auch durch neue EU-Regeln, die GVO Neu (Gruppenfreistellungsverordnung), erforderlich. Diese neuen Regelungen bringen mehr Wettbewerb in die Vertriebs- und Service-landschaft, indem sie die Markenbindung auflöst. Hiermit haben Servicebetriebe auch die Möglichkeit, sich um weitere Marken zu bewerben.

Für die neue Gesellschaft ist auch der Wechsel vom industriellen Metalltarif in den Tarifvertrag des deutschen Kraftfahrzeuggewerbes angestrebt, der besser an die Notwendigkeiten dieses Gewerbes angepasst ist. Die Modalitäten des Tarifwechsels sollen mit dem in der neuen Gesellschaft zu bildenden Gesamtbetriebsrat geregelt werden.

„Mit der rechtlichen Verselbstständigung hat MAN eine gute Chance, dank seiner starken Kundenorientierung und auf der Basis des gut ausgebauten vorhandenen Netzes, seine Marktposition weiter zu stärken und Beschäftigung in der eigenen Organisation zu sichern“, bekräftigt Peter Erichreineke, der zukünftige Geschäftsführer der Vertriebs- und Servicegesellschaft.